

Grazer Zeitung vom 18. August 2000, Stk. 33, Nr. 289

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **17. Juli 2000**
über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Volksschule Aigen im Ennstal**
(politischer Bezirk Liezen)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBl.Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBl.Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980, 6/1984, 72/1995, 67/1998 und 90/1999, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Volksschule Aigen im Ennstal** umfasst

die *Gemeinde Aigen im Ennstal* mit Ausnahme der Häuser Gatschen Nr. 30, 31, 55, 63, 64 und 82, Lantschern Nr. 1, 41, 63, 68 und 109, Schlatthalm Nr. 1, 2, 16, 47 und 48 und des östlichen Teiles der Ortschaft Fischern der KG. Ketten bis einschließlich der Liegenschaft vulgo Melzner.

§ 2

Betroffen sind auch alle zwischen den im § 1 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 2000** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 15. Oktober 1962, LGBl.Nr. 237/1962, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Waltraud Klasnic